Neuigkeit | BusinessTalks@HWR Berlin

Die Rolle der GenoBanken im deutschen Bankensystem

»BusinessTalks@HWR Berlin«, die im Sommersemester initiierte Veranstaltungsreihe, wurde am 08.11.23 durch einen Vortrag von Carsten Jung, Vorstandsvorsitzender der Berliner Volksbank, fortgesetzt.

10.11.2023 — Dr. Silke Laux

Am Mittwoch, den 08. November 2023 referierte Carsten Jung in der Aula am Campus Schöneberg zum Thema „Die Rolle der GenoBanken im deutschen Bankensystem mit Übergang zu aktuellen Themen des Kulturwandels, Change Management und Digitalisierung“.

Circa 120 Teilnehmer*innen – Lehrende und Studierende – wurden zu Beginn der Veranstaltung mit einer Mentimeter-Umfrage aktiviert. Jung erläuterte aufbauend Merkmale von Genossenschaftsbanken sowie ihre Stellung und Funktion im deutschen Bankensystem. Ausgehend von Kennzahlen und dem Portfolio der Berliner Volksbank machte er darauf aufmerksam, dass wandelnde Kundenbedarfe gemeinsam mit Aspekten wie Nachhaltigkeit, Fachkräftemangel, Arbeitgeberattraktivität, Digitalisierung und künstliche Intelligenz die Entwicklung des Bankensektors prägen. Er zeigte auf, welche Maßnahmen zur kulturellen Entwicklung aktuell in der Berliner Volksbank umgesetzt werden und bekräftigte, dass Kulturwandel und Organisationsentwicklung Hand in Hand gehen müssen.

Während einer angeregten Fragerunde im Anschluss an seinen Vortrag hakten sowohl Lehrende als auch Studierende zu den einzelnen Themenfeldern nach – beispielsweise zu Angeboten von GenoBanken für Startups oder im Hinblick auf junge Zielgruppen.

Die Veranstaltungsreihe „BusinessTalks@HWR Berlin“ findet mit hochkarätigen Vorträgen zwei bis drei Mal jährlich statt. Sie soll die Verbindung zwischen Forschung, Lehre und Berufspraxis stärken und damit zum Denken und Diskutieren anregen. Zielgruppe sind Studierende, Professorinnen und Professoren, Lehrbeauftragte und alle anderen Stakeholder des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften.

Das könnte Sie auch interessieren:

- News zum Business Talk „Demografische Entwicklung in Deutschland“

Gefördert durch das Programm FH-Personal